

NIEDERSCHRIFT

der 12. öffentlichen Sitzung des Umweltausschusses - gemeinsam mit dem Stadtentwicklungsausschuss am 24.04.2017

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Stadthalle Beratungsraum, Beuditzstraße 69a
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:00 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Entscheidungen über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Umweltausschusses
- TOP 4 Aktionsplanung zur 2. Stufe der EU Lärmkartierung 072/2017
- TOP 5 Beantwortungen von Anfragen
- TOP 6 Mitteilungen und Anfragen
- TOP 7 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit

Herr Klitzschmüller, Ausschussvorsitzender, eröffnet die 12. Sitzung des Umweltausschusses. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 7 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge wurden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

3. Entscheidungen über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Umweltausschusses

Schriftliche Einwendungen gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben. Die Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2016 gilt somit als anerkannt.

4. Aktionsplanung zur 2. Stufe der EU Lärmkartierung

- Gemeinsame Beratung mit dem Umweltausschuss

Herr Grundke, Geschäftsführer des Sachverständigenbüro GAF, erläutert die erfolgte Prüfung zur Aufstellung einer Lärmaktionsplanung. Durch das Land Sachsen- Anhalt erfolgten Vorgaben für die zu betrachtenden Untersuchungsgebiete. Dies betrifft für die Stadt Weißenfels einen Abschnitt der B87 vom Ortseingang bis zum Kreisverkehr Schwedenstein und von der Abfahrt B91 bis zum Kreisverkehr Zeitzer Straße und die B91 insgesamt. Für diese Straßen ist die Stadt Weißenfels nicht der Baulastträger und eigentlich sachlich nicht zuständig.

Eine Möglichkeit zur Lärminderung ist zum Beispiel auch der Bau von Umgehungsstraßen. Im Bundesverkehrswegeplan 2030 wird in der Projektliste der Straßen die B87 Ortsumfahrung Weißenfels (Südtangente) als vordringlicher Bedarf aufgeführt. Das Sachverständigenbüro wurde deshalb mit der Prüfung beauftragt, ob mit dieser Ortsumfahrung eine eigene Lärmaktionsplanung erforderlich ist und stellt dieses vor. Demnach vermindern sich die Pegelüberschreitungen im Untersuchungsgebiet durch den Bau der Ortsumfahrung.

Das Sachverständigenbüro empfiehlt keine Lärmaktionsplanung der 2. Stufe der EU- Lärmkartierung.

Herr Walther stellt den Geschäftsordnungsantrag mit namentlicher Abstimmung zum Absetzen des Tagesordnungspunktes im Umweltausschuss. Begründung ist, dass sich der Umweltausschuss in einer gesonderten Sitzung mit der Thematik befassen sollte.

Namentliche Abstimmung:

dafür	Walther, Gunter
dagegen	Klitzschmüller, Hans Hanke, Siegfried Raczek, Veit Thielitz, Gernot Dr. Volk, Norbert Wanzke, Clemens

Enthaltung -

Damit ist der Geschäftsordnungsantrag auf Absetzen des Tagesordnungspunktes im Umweltausschuss abgelehnt.

Diskussionsbeiträge

- Wer trägt die Kosten für die Umsetzung von Lärminderungsmaßnahmen?

Antwort: Diese Sachlage ist in Deutschland rechtlich nicht abschließend geklärt.

- Welches Gebiet war beauftragt? Fanden die Ortsteile Berücksichtigung?

Antwort: Die Vorgaben kamen, wie im Sachstand erläutert, durch das Land Sachsen- Anhalt. Nach den Forderungen des Landes wurden die Untersuchungsgebiete mit Verkehrszahlen des Landesbetriebes Bau mit dem Stand 2010 betrachtet. Im Jahr 2015 gab es eine neue Verkehrszählung, wonach gegebenenfalls im Jahr 2017 den Kommunen erneut aufgefordert werden.

Herr Walther meint, dass bisher keine Planung für eine Ortsumgehung vorliegt. Es erfolgte durch das Büro keine Betrachtung, welche Mehrbelastung dann auf die B91 zukommt. Genauere Untersuchungen sind für die Thematik notwendig.

Beschlussvorschlag Stadtentwicklungsausschuss

Der Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels zu beschließen, aus den im Sachverhalt aufgeführten Gründen und dem der Anlage beigefügten Bericht zur Vorprüfung des Sachverständigenbüro keine Lärmaktionsplanung der 2. Stufe der EU- Lärmkartierung nach § 47d BImSchG durchzuführen. Der Beschluss ist einschließlich der Anlagen für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Abstimmung Stadtentwicklungsausschuss

Stadträte	dafür: 8	dagegen: 1	Enthaltung: -
Sachkundige Einwohner	dafür: 3	dagegen: -	Enthaltung: -

Beschlussvorschlag Umweltausschuss

Der Umweltausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels zu beschließen, aus den im Sachverhalt aufgeführten Gründen und dem der Anlage beigefügten Bericht zur Vorprüfung des Sachverständigenbüro keine Lärmaktionsplanung der 2. Stufe der EU- Lärmkartierung nach § 47d BImSchG durchzuführen. Der Beschluss ist einschließlich der Anlagen für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Abstimmung Umweltausschuss

Stadträte	dafür: 6	dagegen: 1	Enthaltung: -
Sachkundige Einwohner	dafür: 2	dagegen: 1	Enthaltung: 1

5. Beantwortungen von Anfragen

Es liegen keine Beantwortungen vor.

6. Mitteilungen und Anfragen

Herr Wolff berichtet über die zahlreichen Missstände in der Weißenfelser Neustadt. Die Zustände sind nicht mehr länger tragbar und die Stadt muss zeitnah handeln.

Es bilden sich unzählige Müllablagerungen, die Wohnungen sind überbelegt, die Mülltrennung wird missachtet.

Zur Müllablagerung auf dem Eckgrundstück Schlachthofstraße/ Nordstraße gibt es eine Beantwortung im Stadtentwicklungsausschuss. Diese wird der Niederschrift beigefügt.

Der Ausschussvorsitzende bitte das Ordnungsamt um Aufstellen eines Aktionsplanes, wie gegen diesen Missstand vorgegangen werden soll.

Herr Dr. Meyer verliest einen offenen Brief an den Oberbürgermeister zur erfolgten Baumfällung in der Winterlaite. Wiederholt wurde der Umweltausschuss nicht an der Maßnahme beteiligt.

Herr Klitzschmüller informiert, dass zur nächsten Sitzung des Umweltausschusses am 24.05.2017 über diese Thematik ausführlich berichtet wird.

7. Schließung der Sitzung

Die 12. Sitzung des Umweltausschusses wird 18:00 Uhr geschlossen.

Hans Klitzschmüller
Vorsitzender

Anja Bechmann
Protokollführerin